

www.had.de --> Ausschreibungen suchen --> Aktuelle Ausschreibungen aus Hessen (nat.&EU) --> HAD-Ref. Suche (https://www.had.de/onlinesuche_referenz.html)

Verhandlungsvergabe mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb (Liefer- / Dienstleistung)

HAD-Referenz-Nr.: 235/4386

Vergabenummer/Aktenzeichen: 32.26.001

1. **Auftraggeber (Vergabestelle) / Einreichung der Teilnahmeanträge / Zuschlagserteilung:**

Offizielle Bezeichnung:Magistrat der Universitätsstadt Gießen - Ordnungsamt -

Straße:Berliner Platz 1

Stadt/Ort:35390 Gießen

Land:Deutschland (DE)

Zu Hdn. von :Frau Bauer

Telefon:+49 641 2438

E-Mail:submissionsstelle@giessen.de

digitale Adresse(URL):www.giessen.de

URL zur elektronischen Abgabe von Teilnahmeanträgen/Angeboten: [↗](https://www.subreport.de/E57377138)

<https://www.subreport.de/E57377138> (<https://www.subreport.de/E57377138>)

2. **Art der Vergabe: Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb gemäß UVgO**

3. **Form, in der Teilnahmeanträge/Angebote einzureichen sind:**

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

schriftlich

4.

5. **Bezeichnung des Auftrags:** Digitalisierung der Busbeschleunigung

Vergabenummer/Aktenzeichen: 32.26.001

Art des Auftrags: Dienstleistung

Art und Umfang der Leistung: Beratung und Betreuung bei der Erstellung von

Ausschreibungsanlagen. Sowie Erstellung eines Fördermittelantrages mit anschließender Betreuung des Fördergeldgebers.

Produktschlüssel (CPV):

71311200 Beratung für Transportsysteme

71311300 Beratung im Bereich Infrastrukturen

71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Ort der Leistung: Berliner Platz 1 35390 Gießen

NUTS-Code : DE72 Gießen

6. **Unterteilung in Lose: nein**

7. **Nebenangebote:** Nebenangebote sind zugelassen

8. **Ausführungsfrist:**

Beginn : 01.06.2026

Ende : 31.05.2028

9. **Bereitstellung/Anforderung der Teilnahmewettbewerbs-/Vergabeunterlagen**

Teilnahmewettbewerbs-/Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: [↗](https://www.subreport.de/E57377138)

<https://www.subreport.de/E57377138> (<https://www.subreport.de/E57377138>)

10. **Ablauf der Teilnahmeantragsfrist:** 08.04.2026 23:59 Uhr

11.

12. **Zahlungsbedingungen:** Zahlungen erfolgen nach VOL/B

13. **Unterlagen zum Nachweis der Eignung:** Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch Vorlage einer Präqualifikationsurkunde für Liefer- und Dienstleistungen. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „124 LD-Hessen - Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „124 LD-Hessen - Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt „124 LD-Hessen - Eigenerklärung zur Eignung“ ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gem. § 33 UVgO zu machen:

1. Nachweis eines geeigneten Qualitätsmanagementsystems (z.B. AZAV-Zertifizierung oder gleichwertig), das die Qualität der Beratungs- und Organisationsentwicklungsleistungen sicherstellt.
2. Vorlage von mindestens zwei Referenzen zur Begleitung kommunaler Ausschreibungsprozesse im Bereich Mobilität, Digitalisierung oder Smart City, davon mindestens eine Referenz aus dem Bundesland Hessen.
3. Nachweis von mindestens zwei Referenzen über vergleichbare Beratungsleistungen im Bereich kommunaler Mobilitäts- oder Infrastrukturprojekte innerhalb der letzten fünf Jahre.
4. Nachweis von Erfahrungen in der Durchführung oder Mitwirkung an Forschungs- oder Entwicklungsprojekten mit Bezug zu Mobilität, Digitalisierung oder kommunaler Infrastruktur.
5. Nachweis der Kenntnisse und Anwendung relevanter Standards, Normen oder Leitfäden (z. B. DIN-Normen, IT Sicherheitsstandards, Smart-City-Standards), die für die Leistungserbringung erforderlich sind.
6. Erklärung zur Verfügbarkeit: Erklärung über die personelle und fachliche Verfügbarkeit während der gesamten Projektlaufzeit

Geforderte Eignungsnachweise (gem. § 33 UVgO), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

14. **Zuschlagskriterien**

Kriterium Gewichtung

1 Preis

15. **Sonstige Informationen:**

Die vorzulegende Eigenerklärung zur Eignung gilt als Teilnahmeantrag und ist vollständig mit den geforderten Eignungsnachweisen einzureichen. Alternativ kann ein gültiger Nachweis der Eintragung in die Liste einer staatlich anerkannten Präqualifikationsstelle (Präqualifikationsnachweis) vorgelegt werden.

Nach Abschluss der Wertung der Teilnahmeanträge erhalten die als geeignet eingestufteten Bewerberinnen und Bewerber in einem weiteren Verfahrensschritt die vollständigen Vergabeunterlagen.

Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag auf der Grundlage der Erstangebote zu erteilen.

Hinweise zu unseren Datenschutzgrundsätzen finden Sie unter:
<https://www.giessen.de/Kurzmenue/Datenschutz>

nachr. **HAD-Ref.** : 235/4386

nachr. **V-Nr/AKZ** : 32.26.001

16. Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:

Der Bieter hat eine Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt auch für Nach- und Verleihunternehmen, abzugeben.

Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstosses gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: Nein

Tag der Veröffentlichung in der HAD: 19.03.2026